

Ein Ort für unsere Kinder: Jugendraum Kaltenengers

Ihre Kinder liegen uns am Herzen. Sie sind die Zukunft der Familie aber auch unserer Vereine und des gesamten Gemeindelebens!

Es ist unser Ziel, in Zusammenarbeit mit der kommunalen Jugend- und Sozialarbeit der Verbandsgemeinde aktiv daran zu arbeiten, attraktive und altersgerechte Freizeitangebote für Ihre Kinder zu schaffen.



Gerade in der heutigen Zeit sind unsere Kinder oft schon einem erheblichen Druck in Schulfragen ausgesetzt. Daher ist es wichtig, dass auch Auszeiten gestattet sind.

Aktiv sein, Zeit mit Freunden gemeinsam verbringen und sich austauschen, sind wichtige Faktoren, die dazu beitragen, dass unsere Kinder nicht nur körperlich, sondern auch selig gesund und fit sind.

Wenn das alles zusammenpasst und unsere Kinder die Möglichkeit zu alledem haben, führt das dazu, dass sie als Erwachsene sagen können: „In Kallengisch war es schön, Kind zu sein“.

Mit der betreuenden Grundschule sowie der pädagogischen Nachmittagsbetreuung wurden bereits tolle und sinnvolle Ganztagsangebote für die Grundschul Kinder geschaffen. Diese Maßnahmen erfreuen sich großer Beliebtheit und werden jedes Jahr sehr gut angenommen.

Die **CDU** Kaltenengers möchte einen weiteren Standort für das Angebot der kommunalen Jugend- und Sozialarbeit innerhalb der Verbandsgemeinde Weißenthurm schaffen.

Wir gehen davon aus, dass die Einrichtung in verschiedenen bestehenden Objekten bzw. auf gemeindeeigenen Grundstücken möglich ist.

Die vorgeschlagene Maßnahme versteht die **CDU** Kaltenengers als ein zusätzliches Angebot neben den zahlreichen Aktivitäten der ansässigen Vereine und als einen zentralen Ort, an dem sich die Jugendlichen unserer Gemeinde zusammenfinden können, um Ihre Freizeit unter professioneller Aufsicht kreativ und aktiv zu gestalten.

**Gemeinsam für
Kaltenengers**

Heimat. Gestalten. CDU.

CDU

CDU Kaltenengers

www.cdu-kaltenengers.de



**Bewährtes erhalten –
Zukunft gestalten**
Kommunalwahl am 26. Mai 2019

Unsere Themenschwerpunkte

- Neuausweisung Gewerbegebiet „Am Mittelweg“
- Radweg zum Gewerbepark

- Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses
- Gestaltung Rheinvorland

- Wohnen im Alter vor Ort
- Einrichtung eines Jugendraumes

Wohnen im Alter vor Ort

Es ist für viele Menschen über 60 meist schon eine Weile her, seit sie das letzte Mal eine neue Wohnung bezogen haben. Oft leben sie seit Jahrzehnten in demselben Zuhause.

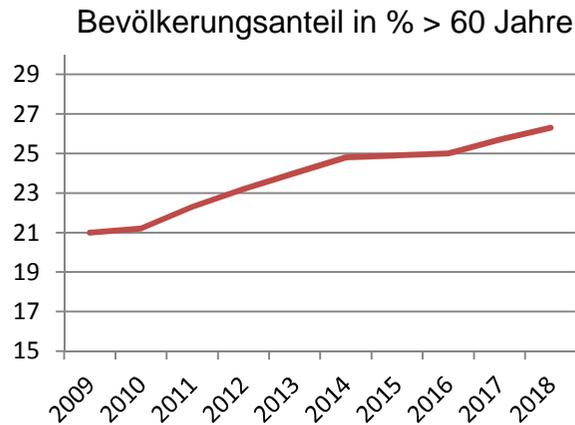
Da stellt sich die Frage: Wie will ich im Alter leben? Betreut oder allein? In einer Wohngemeinschaft, im Seniorenheim oder in einem umgebauten Haus?

Altersgerechtes Wohnen kann ganz unterschiedlich aussehen. Dabei kommen mit den Jahren neue Bedürfnisse hinzu, denen das langjährige Domizil möglicherweise nicht gerecht wird.

Es gibt viele Gründe, die eine Veränderung sinnvoll machen. Manchmal ist das bisherige Zuhause schlicht zu groß geworden. Treppen können zu einem schwer überwindbaren Hindernis werden, oder man ist krankheitsbedingt auf Hilfe angewiesen und kann den Haushalt alleine nicht mehr führen.

Das passende Wohnmodell für den Lebensabend ist aber nicht nur eine Frage von Notwendigkeiten und der Finanzen, sondern auch eine sehr persönliche Entscheidung.

Die nachfolgende Grafik zeigt, dass der Altersdurchschnitt der Bevölkerung auch in Kaltenengers stetig ansteigt.



Innerhalb der Altersgruppe über 60 ist der Bevölkerungsanteil seit 2009 von 21% auf über 26% gestiegen.

Die **CDU** Kaltenengers möchte im Zuge des Verkaufs vorhandener gemeindeeigener und ggfls. noch zu erwerbender weiterer Grundstücke versuchen, altersgerechtes und barrierefreies Wohnen in unserer Gemeinde zu ermöglichen.

Zum Beispiel: Wohnen in einem Mehrgenerationenhaus. Hier lebt man wie in klassischen Großfamilien mit mehreren Generationen unter einem Dach.

**Nutzen Sie
die Möglichkeit
der Briefwahl**

**Kommunalwahl
26. Mai 2019**

Ideal für alle, die nicht gerne allein leben sind Wohngemeinschaften. Solche "WG's" sind längst nicht mehr nur eine Alternative für Studenten mit eingeschränktem Geldbeutel. Das Miteinander bietet auch älteren Semestern einige Vorteile: Es beugt Alters- einsamkeit vor, und im Notfall ist immer jemand in der Nähe.

Möglicherweise besteht auch die Notwendigkeit, in einem Seniorenheim zu wohnen. Die meisten wünschen sich sicherlich, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden zu bleiben.

Manchmal sprechen aber gute Gründe für einen Umzug in ein Heim. Die medizinische Betreuung ist dort oft besser gewährleistet als in der jetzigen Wohnung. So steht bei Problemen geeignetes Personal rund um die Uhr zur Verfügung.

Die **CDU** Kaltenengers wird alle Bemühungen unterstützen, dass unser Ort auch für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger eine attraktive Wohngemeinde bleibt.